

# Hilfen für jüdische Zuwanderer gefordert

**Berlin.** Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und die FDP fordern für rund 200.000 jüdische Zuwanderer aus der früheren Sowjetunion eine schnelle Verbesserung der Alterssicherung. Gemeinsam rufen die drei Bundestagsfraktionen die Regierung auf, eine Lösung für die jüdischen »Kontingentflüchtlinge« zu finden, die nach 1991 in die BRD kamen und oftmals nur geringe Rentenansprüche haben. Die Abgeordneten Claudia Roth (Grüne), Petra Pau (Die Linke) und Wolfgang Kubicki (FDP) stellten am Mittwoch einen gemeinsamen Antrag ihrer Fraktionen vor. Sie beharren darin auf einer gesetzlichen Regelung noch 2019. Im Koalitionsvertrag von Union und SPD ist vereinbart, für Härtefälle einen Ausgleich durch eine Fondslösung zu schaffen. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/349561.hilfen-für-jüdische-zuwanderer-gefordert.html>*